



Baubeginn des Dokumentationszentrums für Vertriebene ist wichtiges Symbol

Baubeginn des Dokumentationszentrums für Vertriebene ist wichtiges Symbol
Anlässlich des heutigen Baubeginns des Dokumentationszentrums der Bundesstiftung "Flucht, Vertreibung, Versöhnung" erklärt der Generalsekretär der CDU Deutschlands, Hermann Gröhe: Die CDU Deutschlands bekennt sich zur gesellschaftlichen und historischen Aufarbeitung von Flucht und Vertreibung und setzt sich für eine nachhaltige Erinnerungskultur ein. Der heutige Baubeginn für das Dokumentationszentrum der Bundesstiftung "Flucht, Vertreibung, Versöhnung" unter Anwesenheit unserer Bundeskanzlerin und Parteivorsitzenden, Dr. Angela Merkel, ist ein wichtiger symbolischer Akt. Die CDU-geführte Bundesregierung hat mit der Errichtung der Bundesstiftung im Jahr 2008 ein deutliches Zeichen gesetzt. In den Ausstellungsräumen sollen die Schicksale der Heimatvertriebenen und die Hintergründe von Flucht und Vertreibung im 20. Jahrhundert im historischen Zusammenhang des Zweiten Weltkrieges dokumentiert und einem breiten Publikum zugänglich gemacht werden. Die CDU steht an der Seite der Vertriebenen. In dieser Legislaturperiode wurde auf Initiative der CDU/CSU-Bundestagsfraktion die Förderung des deutschen Kulturerbes für diesen Bereich auf insgesamt 21 Millionen erhöht. Vor der Regierungsübernahme durch die CDU im Jahre 2005 lag dieser Kulturförderetat bei rund 12 Millionen Euro. Damit machen wir deutlich, dass die Erinnerung an Flucht, Vertreibung und Versöhnung eine Aufgabe unseres Staates insgesamt ist. CDU
Klingelhoyerstraße 8
10785 Berlin
Deutschland
Telefon: 030 / 220 70 - 0
Telefax: 030 / 220 70 - 111
Mail: post@cdu.de
URL: <http://www.cdu.de>  http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=535400 width="1" height="1"/>

Pressekontakt

CDU

10785 Berlin

cdu.de
post@cdu.de

Firmenkontakt

CDU

10785 Berlin

cdu.de
post@cdu.de

Die Christlich Demokratische Union Deutschlands ist die Volkspartei der Mitte. Wir wenden uns an Menschen aus allen Schichten und Gruppen unseres Landes. Grundlage unserer Politik ist das christliche Verständnis vom Menschen und seiner Verantwortung vor Gott. Unsere Grundwerte Freiheit, Solidarität und Gerechtigkeit sind daraus abgeleitet. Die CDU ist für jeden offen, der die Würde und Freiheit aller Menschen und die daraus abgeleiteten Grundüberzeugungen unserer Politik bejaht. Unsere Partei wurde 1945 von Menschen gegründet, die Deutschlands Zukunft mit einer christlich geprägten, überkonfessionellen Volkspartei gestalten wollten. In dieser neuen Volkspartei fanden sich katholische und evangelische Christen, Konservative, Liberale und Christlich-Soziale, Frauen und Männer aus verschiedenen Regionen, aus allen sozialen Schichten und demokratischen Traditionen unseres Vaterlandes. Die CDU Deutschlands steht für die freiheitliche und rechtsstaatliche Demokratie, für die Soziale und Ökologische Marktwirtschaft, die Einbindung Deutschlands in die westliche Werte- und Verteidigungsgemeinschaft, für die Einheit der Nation und die Einigung Europas. Die CDU war immer die Partei zukunftsweisender moderner Konzepte. Unsere Ideen und Vorstellungen haben das Aufbauwerk nach dem Krieg erfolgreich vorangetrieben, unser Land in Europäischer Union und NATO fest verankert und Deutschland zu einem blühenden Gemeinwesen gemacht. Mit der Deutschen Einheit hat sich eine unserer großen politischen Visionen erfüllt. Ein menschlicher, an christlichen Werten ausgerichteter Kurs: Das sind Kompaß und Richtmaß unserer Politik. Auf dieser Grundlage treten wir an, unser Gemeinwesen in der sich verändernden Welt weiterzuentwickeln. Wir werden diesen Weg mit Mut und Tatkraft gehen, um unseren Kindern und Enkeln für ihre Zukunft im 21. Jahrhundert alle Chancen zu geben.